Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 München-Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Ottobrunn IV : SpVgg Höhenkirchen II
Dienstag, 07.11.2023, 19:30 Uhr

Labahn tütet den Sieg für den TSV Ottobrunn IV ein

Als Horst Labahn sein Einzel am Dienstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 München-Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 8:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade die SpVgg Höhenkirchen II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die SpVgg Höhenkirchen II meist auf verlorenem Posten, denn nur 9 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Vaas und Labahn, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Vaas / Witzleben und Abert / Lindemann entschieden, das Vaas / Witzleben letztendlich gewannen. Einen Sieg fuhren wenig später Moser / Labahn bei ihrem 3:1 gegen Benini / Jänicke ein. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Sabine Vaas hatte gegen Giovanni Benini, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei ihrem 3:0 keine Schwierigkeiten. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Harald Moser bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Sven Abert. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 40 Bällen endete und von Moser verloren wurde. Beim 3:0-Sieg gelang es Horst Labahn den Gastspieler Marvin Jänicke in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Michael Witzleben konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ David Lindemann beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TSV Ottobrunn IV und der SpVgg Höhenkirchen II in die Box. Sabine Vaas gelang es, Sven Abert im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Harald Moser bekam es nun mit Giovanni Benini zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Harald Moser am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Auf dem falschen Fuß erwischte Horst Labahn seinen Gegner David Lindemann beim eher ungefährdeten Sieg ohne Satzverlust. Da gab es nichts zu rütteln. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Durch diesen Sieg hat der TSV Ottobrunn IV nun ein Punkteverhältnis von 10:2 auf dem Konto, während die SpVgg Höhenkirchen II nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV Helfendorf III (TSV Ottobrunn IV) bzw. gegen den SVN München II (SpVgg Höhenkirchen II).

Statistik:
TSV Ottobrunn IV
Doppel: Vaas / Witzleben 1:0, Moser / Labahn 1:0
Einzel: S. Vaas 2:0, H. Moser 1:1, H. Labahn 2:0, M. Witzleben 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.11.2023 (22:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SpVgg Höhenkirchen II
Doppel: Abert / Lindemann 0:1, Benini / Jänicke 0:1
Einzel: S. Abert 1:1, G. Benini 0:2, D. Lindemann 0:2, M. Jänicke 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.11.2023 (22:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").